## Following forest owls and tree hollows in western US-forests (Sicherung von Höhlenbäumen für höhlenbrütende Kleineulen im Westen der USA).

von Dave Oleyar (https://www.youtube.com/watch?v=8iLuEcBQWq8)

Die Intensivierung der forstwirtschaftlichen Nutzung, gepaart mit Auswirkungen des Klimawandels, lassen das natürliche Angebot an geeigneten Brutbiotopen samt Bruthöhlen für waldbewohnende Kleineulen rapide schrumpfen. Betroffen sind in den Bergtälern der westlichen USA vor allem West-Kreischeule (Megascops kennicotti), Flecken-Kreischeule (Megascops trichopsis), Sägekauz (Aegolius acadicus), Rocky-Mountain Sperlingskauz (Glaucidium californicum), Ponderosa Zwergohreule (Psilopsis flammeolus) und Elfenkauz (Micrathene whitneyi).

Über ein Citizen Science-Projekt wurden Freiwillige zur Bestandserhebung und Raumnutzung der genannten Kleineulen sowie Erfassung der Waldstrukturen angeworben. Tatsächlich beteiligten sich Interessierte aus 36 Ländern an dem Projekt "following forest owls, in western US". Am Beispiel eines Kontrollgebiets in Arizona wurde den Mitarbeitern für

die Analyse der essentiellen Parameter von Brutbiotop und Höhlenbaum eine intensive Schulung an diversen Feldtechniken angeboten, durch die sie letztlich in der Lage waren, Höhlenbäume nach Baumarten zu bestimmen und per GPS einzumessen, die arttypischen Waldstandorte nach vorgegebenen Parametern zu beschreiben, die Eulenarten in nächtlichen Exkursionen nach ihren Rufen zu bestimmen, letztlich auch zu fangen, und über Fang-Wiederfang-Methoden deren Raumnutzung zu kartieren. Ergänzend wurde auch das örtliche Angebot an Großinsekten - als Hauptbeute der kleinen Eulen – erfasst.

In den trockenen Tälern mit recht schütterem Baumbestand kamen bis zu 4 Kleineulenarten syntop vor, mit z. T. überlappenden Revieren, wobei der zarte Elfenkauz – als kleinste Eulenart weltweit – in dieser Landschaft überraschenderweise dominierte. Im Ergebnis konnten die Biotop-bestimmenden Messgrößen tabellarisch auf-



Abbildung: Elfenkauz im Höhleneingang

gelistet werden, damit das Angebot an Höhlenbäumen und Brut- wie Jagdhabitaten der waldbewohnenden Kleineulen in der forstlichen Planung künftig besser berücksichtigt werden kann.

## **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Eulen-Rundblick</u>

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: 71

Autor(en)/Author(s): Oleyar Dave

Artikel/Article: Following forest owls and tree hollows in western US-forests (Sicherung von Höhlenbäumen für höhlenbrütende Kleineulen im Westen der USA). 146